



# Teilhard de Chardin

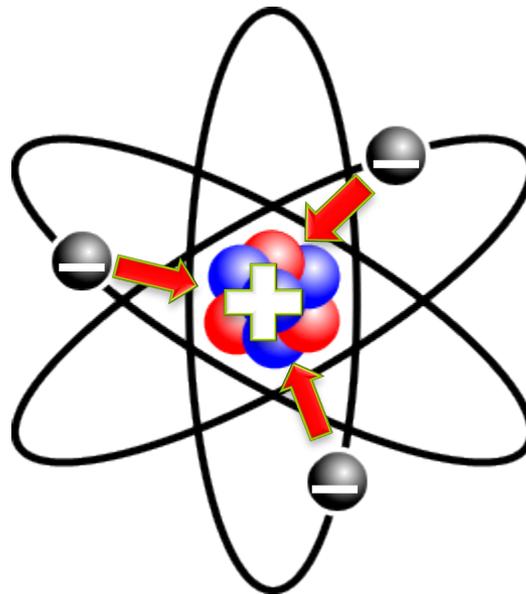
im Licht der  
**Quantenphysik**

# Inhalt

- Grundlagen der Quantenphysik
- Über die Quantenphysik hinaus:  
Materie, Leben, Bewusstsein
- Teilhard's Sichtweise der Evolution
- Teilhard's Punkt Omega Vision
- Erweitertes Bewusstsein über den Tod hinaus
- Das neuen Gottesbild: GOTT-IN-ALLEM

# Grundlagen der Quantenphysik

Problem:  
Klassische Physik kann Stabilität der Atome nicht erklären!

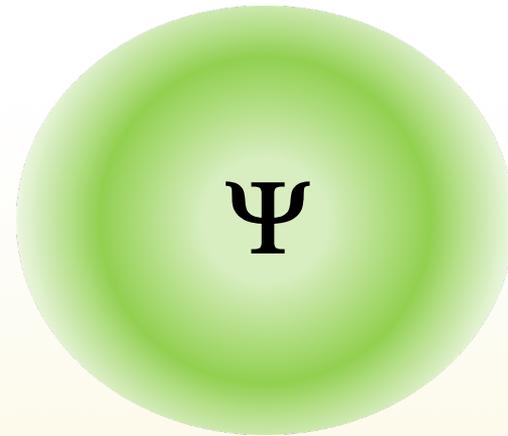


# Neuer Ansatz zur Lösung des Atomproblems: Die Einführung der Wellenfunktion

Wellenebene

Schrödinger-Gleichung (1926)

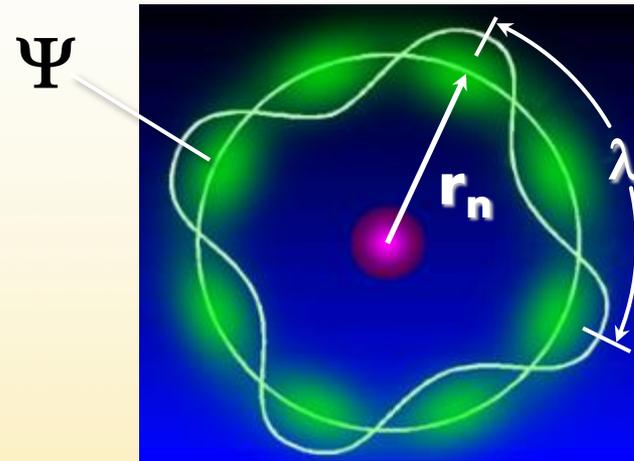
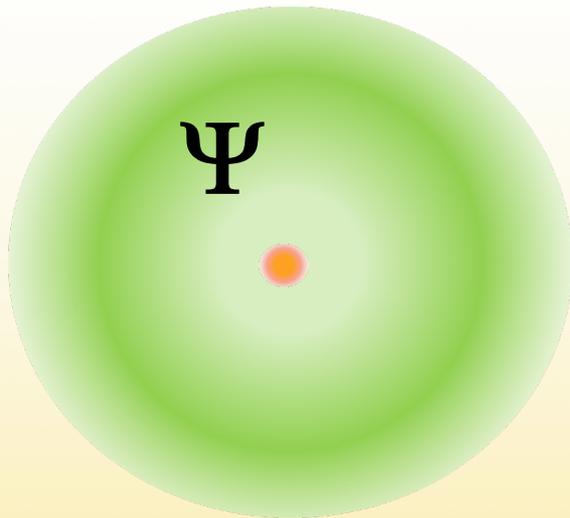
$$\left( -\frac{\hbar^2}{2\mu} \Delta - \frac{Ze^2}{4\pi\epsilon_0 r} \right) \Psi(\vec{r}) = E\Psi(\vec{r})$$



Teilchenebene



Lösungen der Schrödingergleichung  
für die Wellenfunktion des Elektrons im Wasserstoffatom:  
Stehende Wellen

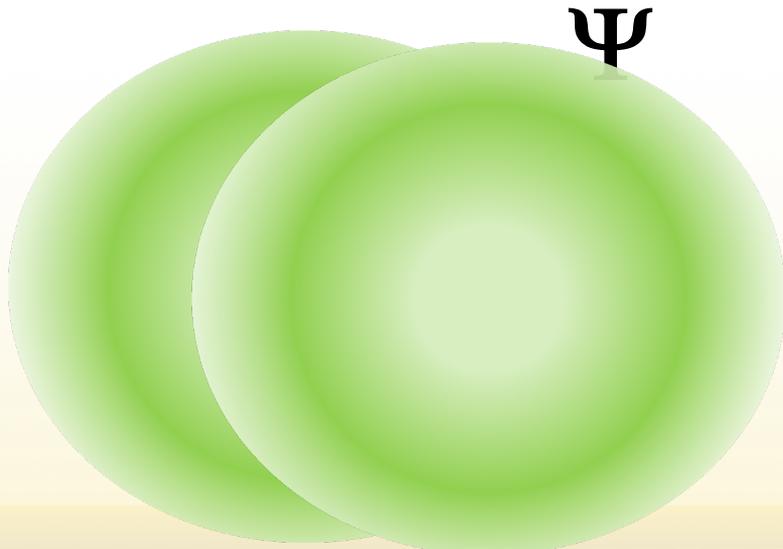


$\Psi$



Das einzelne Elektron

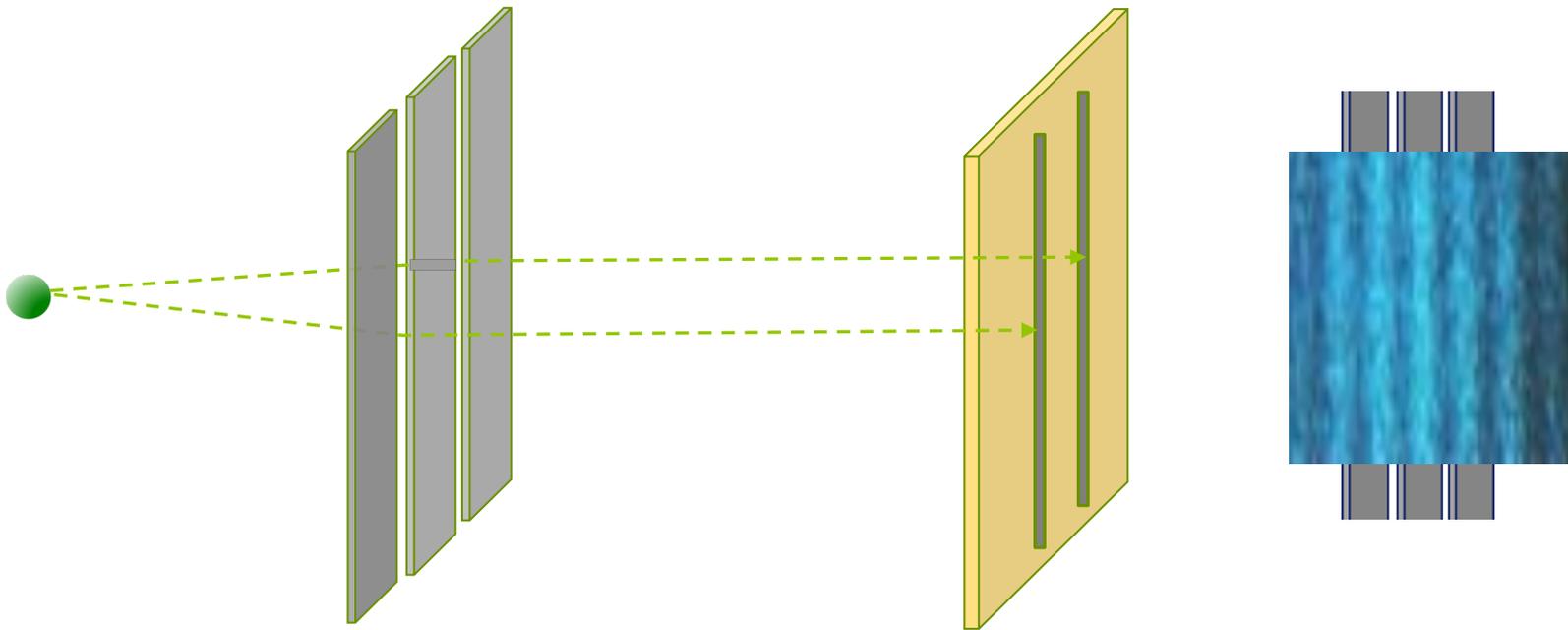
# Erklärung mit dem Zwei-Ebenen-Modell



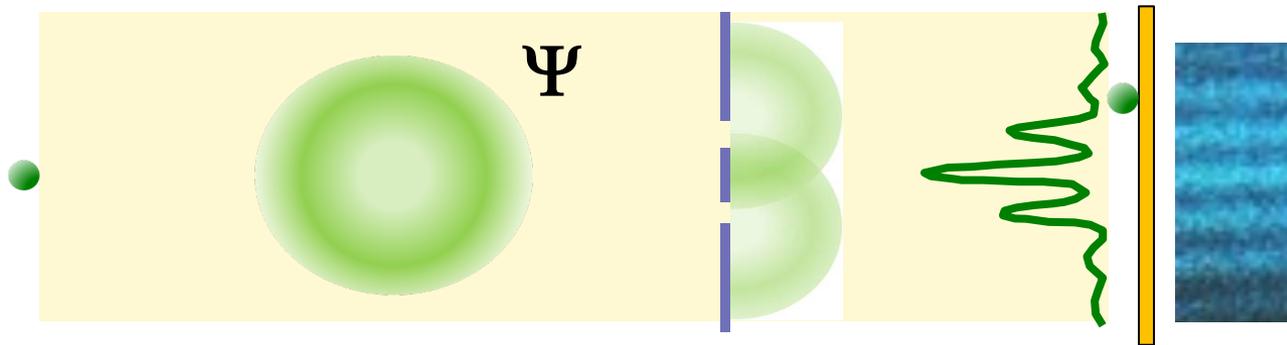
nicht sichtbare,  
nicht-lokale Ebene

sichtbare,  
lokale Ebene

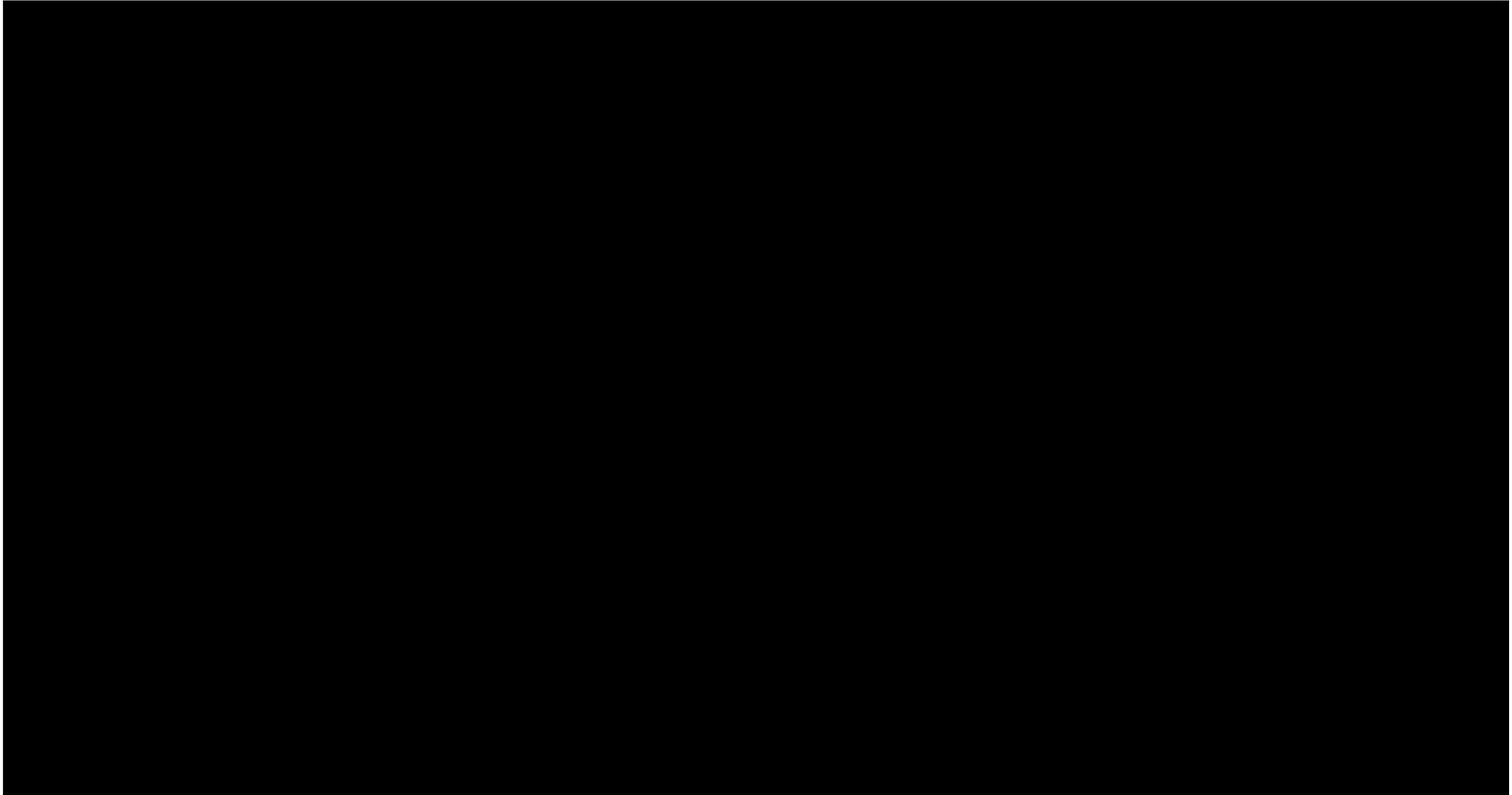
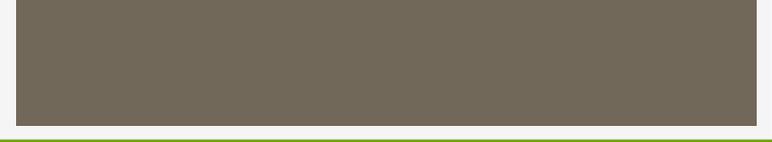
# Das Doppelspaltexperiment



# Erklärung:



- Das Elektron ist auf dem Weg durch den Doppelspalt nicht als sicht- und messbares Teilchen unterwegs, sondern als unsichtbare Möglichkeits- oder Quantenwelle.
- Erst wenn das Elektron den Detektor als Quantenwelle erreicht, wird es wieder zu einem realen Teilchen



# Über die Quantenwelt hinaus

nicht-lokale Ebene

nicht sichtbare,  
„geistige“ Ebene

Welt des Geistes

sichtbare,  
materielle Ebene

Welt der Materie

lokale Ebene

Quantenwelt

Menschenwelt

# Zwei-Ebenen-Struktur bei Teilhard

- „Auf dem Grund unseres Selbst erscheint unzweifelhaft ein Inneres - wie durch einen Riss gesehen - im Herzen der Wesen. Dies genügt, dass wir **die Existenz dieses 'Innen' in diesem oder jenem Grade überall und seit jeher** in der Natur voraussetzen müssen.
- Da **der Stoff des Universums** irgendwo eine Innenseite hat, **ist er notwendigerweise von**

## **zweiseitiger Struktur.**

- Es gibt eine Innenseite der Dinge, die sich ebenso weit erstreckt wie ihre Außenseite.“

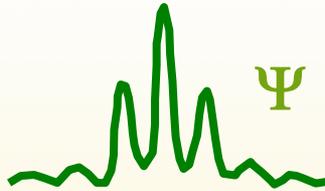
(Der Mensch im Kosmos, 7. Aufl., München 1964, S. 31)

Fazit:  
Teilhard's Weltsicht  
ist PANPSYCHISTISCH

# Fundamentale, universelle Zwei-Ebenen-Struktur

**Das INNERE**

nicht-lokale Ebene



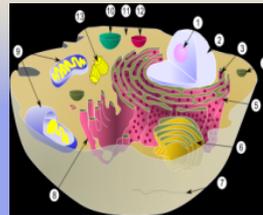
Prinzip  
Leben

„geistige“ Ebene

Bewusstsein

**Das ÄUSSERE**

Lokale, materielle Ebene



Zelle

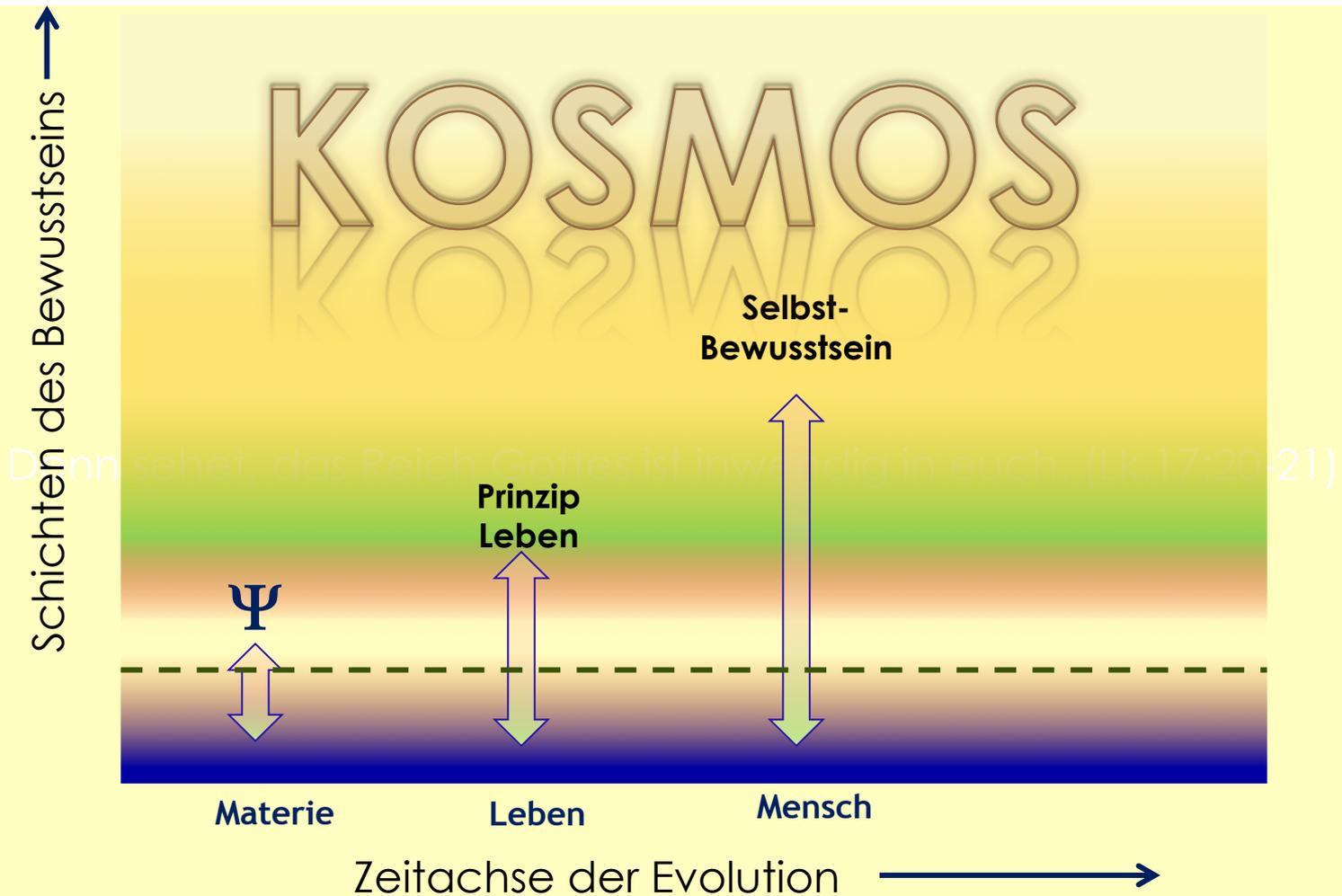


körperliche Ebene

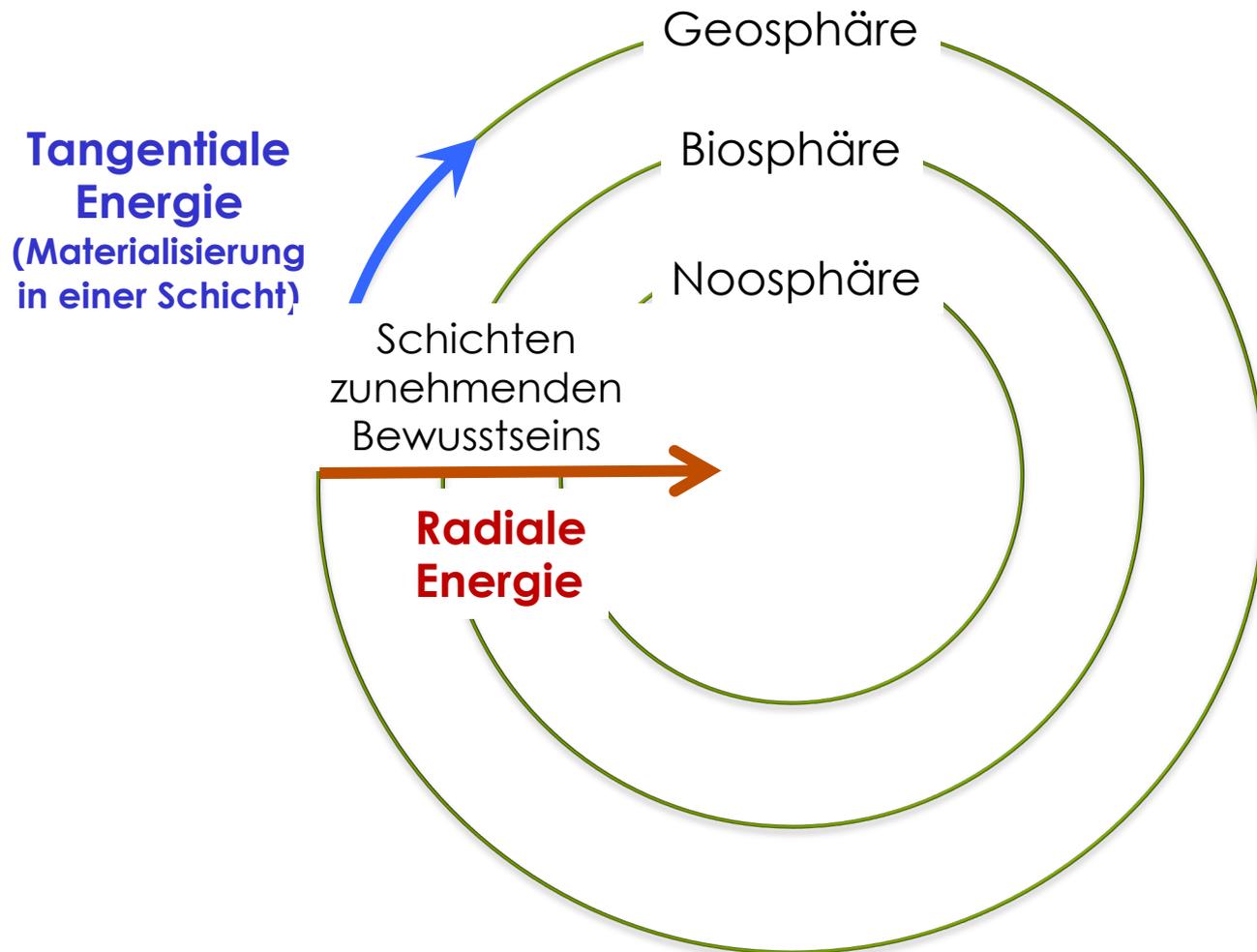
Quantenwelt

Menschenwelt

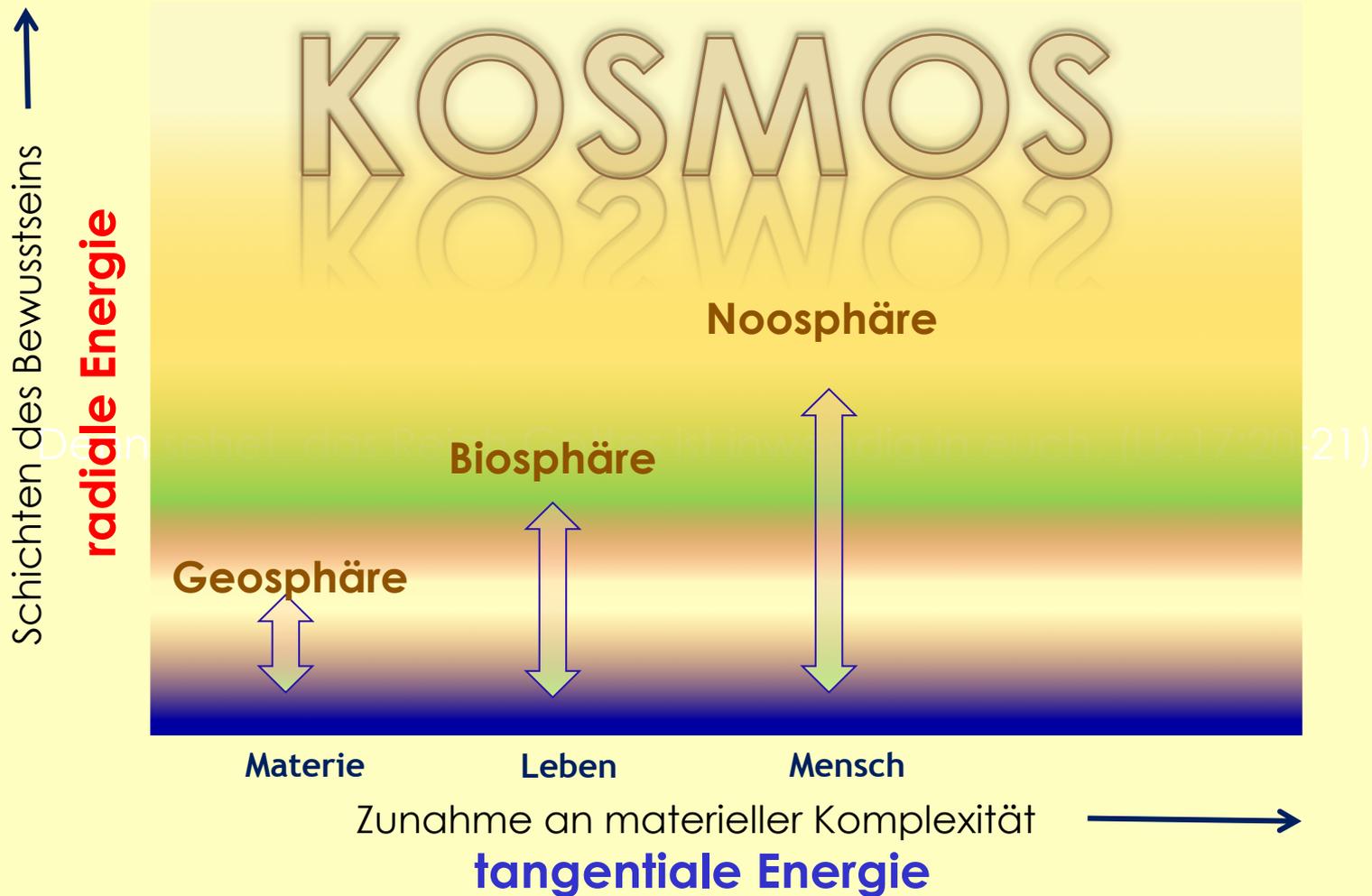
# Evolution

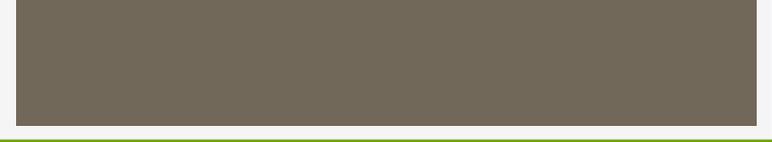


# Teilhard's Sichtweise der Evolution



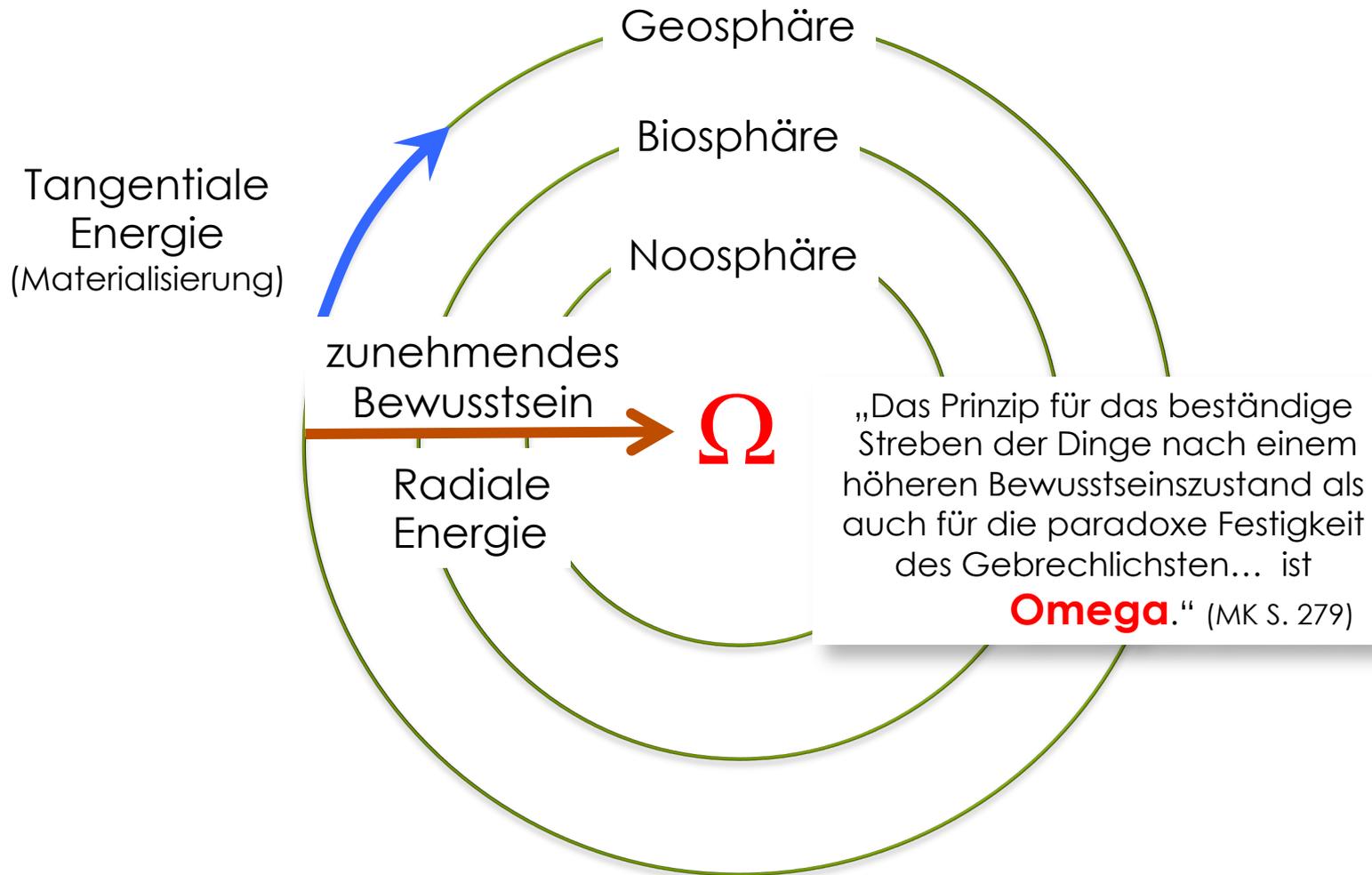
# Adaption von Teilhard's Sicht



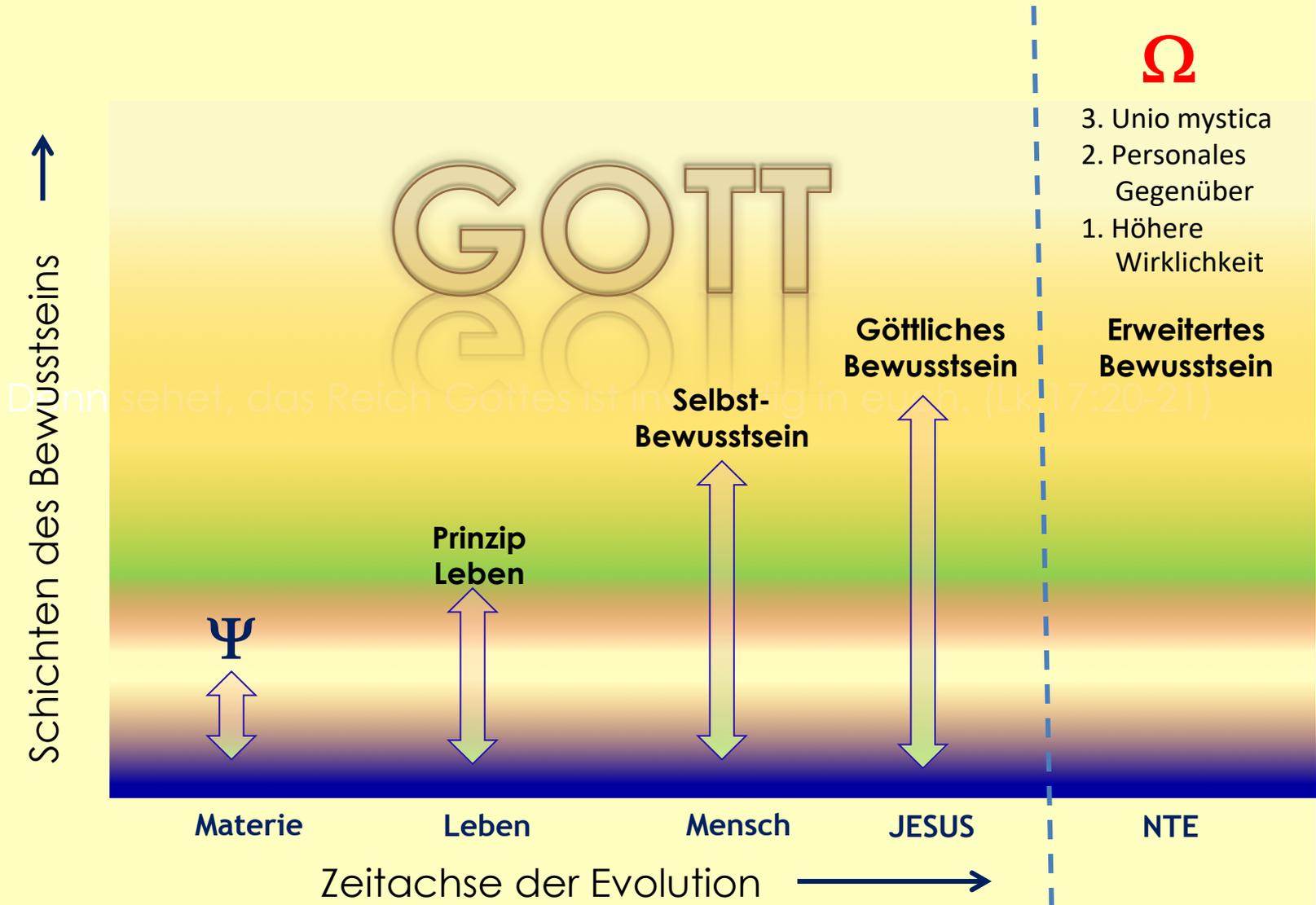


# Ein neues Gottesbild und der Punkt $\Omega$

# Teilhard's Punkt Omega Vision



# Erweitertes Bewusstsein über den Tod hinaus



# Evolution = Geistwerdung

- Die Grundenergie ist die geistige; denn sie liegt der physischen zugrunde:  
**„Die physische Energie ist lediglich materialisierte psychische Energie“**  
(zitiert nach Wrede, S. 41-42)
- Die Evolution ist nichts anderes als Geistwerdung, die Entwicklung der Materie zu Bewusstsein.

# Der Urstoff des Kosmos ist Geist

„Also – so können wir schließen – besteht der Kosmos in seinem Innersten aus *geistigem Stoff*.“ Man kann den Geist den „Stoff des Universums nennen“. (zit. nach Wrede, S. 40)



**Hans-Peter Dürr**  
**Atomphysiker**

\* 7.10.1929 +18.05.2014

- „Wenn am Ende die bewussten Zentren der Welt [d.h. die Menschen] „eins mit Gott“ sind, so kommt es zu diesem Zustand nicht durch Identifizierung (in dem Gott zu allem wird), sondern durch die differenzierende Wirkung der Liebe (Gott ganz *in allen*) – und das ist durchaus orthodox und christlich.“ (MK S. 322)

## Das neue Gottesbild: GOTT-IN-ALLEM (Pan-en-theismus)